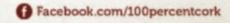


JAN / MÄRZ 2015, JAHR 32, NR. 1 PORTUGALS PRÄSIDENT UND DIE LANDWIRTSCHAFTS- UND SEEMINISTERIN BESUCHEN CORTICEIRA AMORIM



Fact: Quality matters—no matter what the price point. 93% of U.S. wine consumers associate natural cork with higher quality wine and indicate it positively influences their purchasing decisions, while artificial closures can deter a purchase. Perhaps that's why wines with natural cork have seen sales increase by 33%.* People are also discovering that, unlike plastic plugs and aluminum screwcaps, natural cork is better for the environment because it's sustainably harvested and doesn't rely on fossil fuels to produce. So why sell yourself short? Natural cork adds value—to your wine, your consumers, your planet and your bottom line.

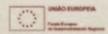
100percentcork.org

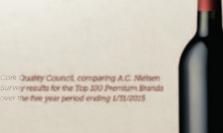
















INHALT

4

Portugals Präsident und die Landwirtschaftsund Seeministerin besuchen Corticeira Amorim

5

Projekt LIFE+SUBER, Katalonien

6

Amorim Cork South Africa unterstützt The Cape Winemakers Guild Protégé Programme

Corticeira Amorim auf den wichtigsten portugiesischen Weingalas vertreten

7

Glassberries Design Awards 2015



Brasilien: Der Naturkorken spiegelt die Qualität eines Weins wider

8

Hotelkette NH recycelt 2 Tonnen Korken

Recycling von Korken in Frankreich kommt dem Kampf gegen Krebs zugute

9

Amorim Cork Ventures startet 1. Aufruf für Unternehmer Honuhele baut Stehpaddelbretter aus Kork

10

Korkboden von Wicanders in der K Art Gallery in New York

Referenzbauwerke

11

Wicanders auf der Messe Eco-Products in Japan

Amorim Flooring präsentiert Neuheiten auf der BAU 2015

12

Nacho Carbonell stellt sein Werk "The Tree Chair" aus Kork aus

Portugiesischer Stand auf der Fitur wirbt für Kork

13

Kork ist Teil des Ausstellungszyklus Paréntesis

Gierlings Velpor auf der Mercedes-Benz Fashion Week

14



93 Punkte für Mirabilis Branco 2013 (Weiß), durch Robert Parker

Conceitus präsentiert neues Menü

15

W Awards zeichnen Quinta Nova aus: Bester Weintourismus mit Unterbringung

EDITORIAL

Portugal gilt als Musterbeispiel wenn es um die korrekte Bewirtschaftung seiner Waldflächen geht. Auf dem Kontinentalgebiet, wo der Boden überwiegend für Wälder genutzt wird - Wälder nehmen eine Fläche von 3,15 Millionen Hektar ein - zieht Portugal mehr Kapital aus einem Hektar Wald als jedes andere Land im Mittelmeerraum. Der Studie "Valuing Mediterranean Forests, Towards Total Economic Value" zufolge, kann die Auswertung von einem nationalen Hektar Wald 344 Euro/Ha/Jahr erreichen. Im Vergleich dazu sind es z.B. in Frankreich 292 Euro und 90 Euro beim Nachbarn Spanien. Diese Tatsache ist um so wichtiger, da sie nicht nur die Produktion von Handelsgütern betrifft, sondern auch eine Reihe von Umweltgütern und sozialen Aspekten in Verbindung mit Wald.

In diesem Rahmen stellen die Korkeiche, der Eukalyptus und die Seekiefer einige der wichtigsten Spezies der portugiesischen Wälder dar, da sie wesentlich zu deren Wertsteigerung beitragen. Die Korkeiche sticht dabei als die wichtigste Heimspezies Portugals heraus. Ihr Wert für das Land ist ausnahmslos anerkannt. Die Erklärung der Korkeiche zum Nationalbaum Portugals durch das portugiesische Parlament 2011 bestätigt dies.

Mit 736.000 Hektar - 23% der nationalen Waldfläche - ist Portugal weltweiter Führer im Vertrieb von Korkeichen und der Verarbeitung von Kork. Der Status als Nummer 1 ist in dieser Hinsicht sehr viel bedeutender als der einer rein wirtschaftlichen Führerschaft, berücksichtigt man, da Portugal durch den Produktbereich Kork für viele ein hervorragendes Beispiel für nachhaltige Entwicklung ist.

Corticeira Amorim spielt in diesem Zusammenhang eine einzigartige Rolle. Mit einer sich um den Kork drehenden Tätigkeit garantiert das Unternehmen die Erhaltung der Korkeichenwälder, einem extrem wichtigen Naturgut. Die weltweit bestbezahlte landwirtschaftliche Arbeit befindet sich in der Kultivierung der Korkeiche und, WWF zufolge, mehr als 100.000 Personen sind direkt oder indirekt von diesen Wäldern abhängig.

Die Korkeichenwälder halten einer einzigartigen und anfälligen Ökologie stand, anzufinden in einem der weltweit 35 Ökosysteme für den Erhalt der Biodiversität. Gleichermaßen beeindruckend ist die Aufnahmekapazität der Korkeichen von CO₂: Studien aus 2014 weisen auf eine Kapazität von bis zu 14,7 Tonnen CO₂ pro Hektar hin, handelt es sich um einen Korkeichenwald mit guten Bewirtschaftungspraktiken. Diese CO₂-Aufnahme haben alle Korkprodukte gemein, ein bedeutender Mehrwert in einer Zeit, in der die Menschheit viel über die Auswirkungen der klimatischen Veränderungen diskutiert.

Abschließend soll hervorgehoben werden, was auch Ergebnis einer Analyse wirtschaftlicher Indikatoren war, dass zwischen 2009 und 2014 der Export portugiesischen Korks um 20% auf 846 Millionen Euro gestiegen ist.

Es ist unsere Überzeugung, dass die Korkindustrie, durch einen resistenten und dynamischen Wald erhalten, alle Grundlagen vereint, die für ein Geschäft der Zukunft unabdingbar sind. Was Corticeira Amorim betrifft, verweise ich nochmals auf die Verpflichtung einer völligen Hingabe seitens eines Teams, das sich seit langem kennt und sich für die Förderung dieser nationalen Tätigkeit einsetzt.

Mit herzlichen Grüßen,

António Rios de Amorim

iner

Impressum Sitz: Rua de Meladas n.º 380, 4536-902 Mozelos VFR; Eigentum: Grupo Amorim; Direktor: Eduardo Correia; Koordinierung: Joana Martins; Redaktion: ATREVIA; Herausgeber: Grupo Amorim; Design und elektronische Ausgabe: ATREVIA; Druck und Ausführung: Lidergraf – Artes Gráficas, S.A.; Übersetzung: Expressão, Lda. – http://www.expressao.pt; Vertrieb: Iberomail Correio Internacional, Lda.; Verpackung: Porenvel Distribuição, Comércio e Serviços, S.A. Erscheinungsweise: Vierteljährlich; Auflage: 22 000 Exemplare; Pflichtexemplar: 386413/15



Eine Reise zu Ehren des portugiesischen Waldes

Im Rahmen einer Reise zu Ehren des portugiesischen Waldes besuchten Portugals Präsident Aníbal Cavaco Silva und die Landwirtschafts- und Seeministerin Assunção Cristas am 11. März die Produktionsstätte Ponte de Sôr von Corticeira Amorim. Ein Tag, der den drei für die portugiesische Wirtschaft wichtigsten Wäldern gewidmet wurde: Korkeiche, Eukalyptus und Seekiefer.

Neben dem unbestreitbaren und allgemein anerkannten Wert für die Umwelt, haben der portugiesische Wald und die Unternehmen, die den Forstwirtschaftssektor vertreten, den höchsten Stellenwert in der portugiesischen Wirtschaft: etwa 10% der nationalen Exporte, eine Bruttowertschöpfung, die 1,2% des BIP ausmachen, und eine Investition zwischen 2000 und 2014 von ca. 2,4 Millionen Euro sind nur einige der Zahlen, die dies belegen. Es wird geschätzt, dass der Forstwirtschaftssektor direkt mehr als 135.000 Personen beschäftigt und etwa 400.000 Eigentümer mobil macht.

Die Reise kam so mit dem Anliegen auf, nicht nur den Wert der drei wichtigsten Wälder für Portugal zu verdeutlichen, sondern auch nochmals auf die Bedeutsamkeit einer Produktionssteigerung zu verweisen - sei es durch eine Erhöhung der Waldfläche oder der Produktivität pro Hektar -, was in eine Importreduzierung und einer höheren Rentabilität und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen resultieren würde.







Produktionsstätte von Rohstoffen in Ponte de Sôr

Américo Amorim und António Rios de Amorim, Präsidenten der Gruppe und von Corticeira Amorim, hießen ihre Gäste willkommen, zu denen sich neben weiteren Vertretern von Corticeira Amorim auch Mitglieder aus Regierungs- und Nicht-Regierungsinstanzen sowie diverse Forstproduzenten gesellten.

Im Jahr 2000 auf einer 15 Hektar umfassenden Fläche erbaut, wird in der Industriestätte von Ponte de Sôr, neben den Haupttätigkeiten, die Lagerung und das Ausgangsverfahren zur Verarbeitung des weiblichen Korks durchgeführt. In dieser Produktionsstätte wird der Kork aufgenommen, gekocht und später nach Qualität unterteilt, die die Lieferung an die verbleibende Wertkette des Unternehmens bestimmt.

Die Industriestätte von Ponte de Sôr ist zudem ein gutes Beispiel in Bezug auf technologische Innovation und Verwendung des gesamten Korks, der in den industriellen Prozess gelangt. In den vergangenen Jahren hat Corticeira Amorim in die Modernisierung und Automatisierung dieses Sektors investiert, der momentan mit den neuesten Scheibenauswahlanlagen, mit in Portugal entwickelter und hergestellter Technologie, ausgestattet wird. Was die Verwendung des Korks betrifft, so ist vor allem die komplette Nutzung dieses Naturmaterials hervorzuheben, die alle in der Verarbeitungsvorgang entstehenden Nebenprodukte einschließt. Dies gilt auch für den Staub, der als Energiequelle genutzt wird.

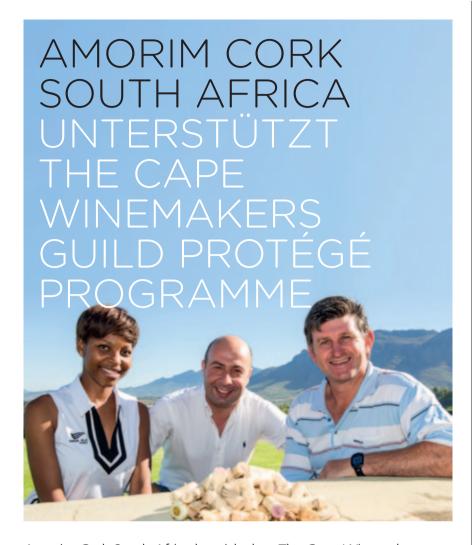
PROJEKT LIFE + SUBER, KATALONIEN

In Katalonien findet derzeit das Projekt LIFE + SUBER statt, das aus der Ambition heraus entstanden ist, die auf den Eichenwäldern basierende Produktion den klimatischen Veränderungen und Phänomenen wie Wasserknappheit, Wachstum von Plagen und immer häufiger auftretende Waldbrände, anzupassen.

Das Projekt LIFE + SUBER will auf diese Weise die Wahrung des Eichenwaldes und Instandhaltung der gesamten damit verbundenen Wertkette fördern. Es konzentriert sich prinzipiell auf die Region Katalonien (Spanien), geht über vier Jahre, endet also 2018, und beruht auf Unterstützung der Europäischen Kommission im Zuge des Programms LIFE +.

Koordiniert wird es von der Forstgenossenschaft Katalonien und wird neben Amorim Florestal vom Zentrum für Forsttechnologie Katalonien, Wald Katalonien und dem Zentrum für Waldbesitz Katalonien unterstützt. Zudem wird es von Amorim Florestal Mediterrâneo, dem Provinzialrat von Barcelona und dem Institut für Boden Katalonien kofinanziert. Weitere Informationen unter www.lifesuber.eu.





Amorim Cork South Africa hat sich dem The Cape Winemakers Guild Protégé Programme angeschlossen, einer bedeutenden Initiative zur Ausbildung und Mentoring zukünftiger Önologen und Weinbauern. Durch die Spende eines Prozentsatzes des Wertes der Korken, die die am Programm teilnehmenden Weinhersteller im Laufe des Jahres 2015 sammeln, wird diese Unterstützung verwirklicht.

"Während sich das Unternehmen der Wertsteigerung des Weins und seines Image verpflichtet, verteilt Corticeira Amorim Werte für Exzellenz und Qualität, geschützt durch die Cape Winemakers Guild. Wir beabsichtigen mit dieser Partnerschaft, uns aktiv an der Ausbildung neuer Talente in der Weinindustrie in Südafrika zu beteiligen, die künftig ihren Beitrag zu deren Ansehen und Exzellenz beitragen werden", erklärt Joaquim Sá, Geschäftsführer von Amorim Cork South Africa, das das Projekt in den letzten vier Jahren unterstützt hat.

Eine Vision, die auch von Louis Strydom verfolgt wird, Präsident der Entwicklungsabteilung der Nedbank Cape Winemakers Guild. "Die Partnerschaft zwischen Amorim Cork South Africa und der CWG verschafft dem Programm Protégé eine Vorreiterrolle für eine gelungene und innovative Zukunft auf dem südafrikanischen Weinmarkt."

2006 gegründet, repräsentiert das Programm Protégé einen hohen Einsatz in die Entwicklung der südafrikanischen Weinindustrie, der sich in der Investition in die Ausbildung ausgezeichneter Spezialisten widerspiegelt.



Peter Bright und António Reffoios

CORTICEIRA AMORIM AUF DEN WICHTIGSTEN PORTUGIESISCHEN WEINGALAS VERTRETEN

Wie bereits in der Vergangenheit war Corticeira Amorim Partner der Zeitschriften Wine – Essência do Vinho (Die Essenz des Weins) und Revista de Vinhos, die in Porto zwischen Januar und Februar Veranstaltungen zur Anerkennung der Besten des Jahres 2014 der portugiesischen Weinindustrie organisierten.

WINE - A Essência do Vinho

Corticeira Amorim unterstützte "Die Besten des Jahres" im Sektor Wein und Gastronomie der Zeitschrift WINE – A Essência do Vinho bereits das zweite Jahr in Folge. Die Veranstaltung fand am 30. Januar im BH Foz statt. Carlos de Jesus, Marketing- und Kommunikationsleiter des Unternehmens, überreichte den Preis "Önologe des Jahres" an Luís Duarte, Önologe und Hersteller in Verbindung mit Projekten wie Herdade dos Grous und Herdade da Malhadinha Nova, Landgüter in der portugiesischen Region Alentejo.

Revista de Vinhos

Insgesamt 50 Auszeichnungen wurden bei der 18. Ausgabe der vermeintlichen "Wein-Oscars" vergeben, die am 13. Februar im Kongress- und Ausstellungszentrum "Centro de Congressos e Exposições da Alfândega" in Porto stattfand. Der Preis "O Senhor do Vinho" übergab der Geschäftsführer von Amorim & Brüder, António Reffoios, an Peter Bright, eine der Persönlichkeiten des Abends.





GLASSBERRIES DESIGN AWARDS 2015

Erneut fordert BA Glass junge Designer heraus und startet eine strategische Partnerschaft mit Corticeira Amorim

Glassberries, inspired by BA, sind zurück. BA Glass - ein europäisches Unternehmen im Bereich Glasverpackung - bietet in dieser vierten Ausgabe wieder einen Wettbewerb an. Und dieses Mal nicht nur in Portugal, sondern auch in Spanien und Polen. In diesem Jahr ist es die Aufgabe, ein Sortiment von Gasbehältern für die Lebensmittelindustrie zu entwerfen. Die große Neuigkeit dieses Jahres ist die strategische Zusammenarbeit mit Corticeira Amorim zum Zwecke der Vergabe einer Ehrenvollen Nennung für die beste Verarbeitung von Kork. Mit dem Glassberries Design Award zeichnet das Unternehmen die kreativsten Vorschläge aus. Es wird auf die Teilnahme einer angesehenen Jury gezählt, zu der u.a. António Lacerda, Präsident der AND -Associação Nacional de Designers (Portugiesischer Designerverband) – und Corticeira Amorim gehören. Weitere Informationen: www.glassberriesawards.com

BRASILIEN: DER NATURKORKEN SPIEGELT DIE QUALITÄT EINES WEINS WIDER

Verbraucher meinen, dass die natürlichen Eigenschaften eines Weins durch Korken besser bewahrt werden. Sie sind bereit zwischen R\$ 13,00 (4,05 €) und R\$ 15,00 (4,67 €) mehr für einen Wein zu bezahlen, der diesen natürlichen Verschluss besitzt

Die Art des Verschlusses einer Flasche Wein ist für brasilianische Verbraucher ein Indiz für Qualität. Dies besagt die jüngste Studie von APCOR - Portugiesischer Korkverband, die kürzlich mithilfe von Ibope/Conecta auf diesem Markt durchgeführt wurde. Kork wird als ein edles Material angesehen, das den Wert eines Weins erhöht.

Gemäß der Studie sind die Verbraucher bereit zwischen R\$ 13,00 (4,05 €) und R\$ 15,00 (4,67 €) mehr für einen Wein zu bezahlen, der diesen natürlichen Verschluss besitzt - ein eindeutiges Zeichen für die hohe Wertschätzung des Korken im Vergleich zu anderen Verschlusstypen, wie Plastik- oder Aluminiumverschlüsse (Drehverschluss). Auch in jüngeren Altersgruppen ist diese Ansicht weit verbreitet.

80% der Befragten in diesem Rahmen verbinden die natürliche Verschlussart mit gehobenen Weinen und sehen den Korken als die beste Lösung, die natürlichen Eigenschaften des Getränks zu bewahren. Je höher die soziale Schicht, desto höher wird dieser Faktor geschätzt. Vertreter der oberen Gesellschaftsschicht empfinden den Moment des Öffnens einer mit einem Korken verschlossenen Flasche als äußerst charmant, der mit dem charakteristischen "Pop"-Geräusch verbunden wird – weltweit eines der beliebtesten Geräusche.

Rund die Hälfte der Befragten schätzen zudem die nachhaltigen Eigenschaften des Korkens, die einzige Wahl eines natürlichen Verschlusses, nicht die Umwelt verschmutzend und erneuerbar.



ITALIEN

(Tragon Corp)

85% sehen den Korken als die beste Verschlussvariante an, um die Qualität des Weins sicherzustellen (AstraRicerche)

FRANKREICH

89% der Weinliebhaber bevorzugen Korken und 89,8% sagen, dass der Korken alle Aromen des Weins bewahrt (Iposo). 85% der Verbraucher glauben, dass Weine mit Korken von besserer Qualität sind (CTR Market Research)

SPANIEN

92% der Verbraucher bevorzugen Korken (Cork Project)



In Zusammenarbeit mit Corticeira Amorim wurde das einzigartige Recycling-Programm Cork2Cork ins Leben gerufen, das die Korken in Bodenbeläge für die renommierte internationale Hotelkette umwandelt.

Die Gruppe NH Hotels sammelte 1.994 kg Korken an 77 seiner Standorte in Spanien, Italien, Deutschland, Frankreich, Belgien und Holland. In einer für diesen Sektor wegbereitenden Initiative wurden aus den recycelten Korken neue Bodenbeläge hergestellt, die für die Erneuerung dieser Standorte verwendet wurden. Das Projekt trägt den Namen Cork2Cork, entstand im Jahre 2011 und zählt seitdem auf die Zusammenarbeit mit Corticeira Amorim.

"Das Programm Cork2Cork ermöglicht uns Räume zu renovieren und neue Räume zu schaffen, unseren Kunden ein neues Erlebnis zu bieten und auf diese Weise unseren nachhaltigen Charakter zu verstärken, indem wir auf die natürlichen Eigenschaften des Korks setzen", beschreibt Mónica Chao Janeiro, Leiterin für Umwelt und Nachhaltigkeit der Gruppe NH-Hotels. Seit der Einführung hat die Wiederverwertung von Korken die Produktion von bereits 8.000 m2 Bodenbelag ermöglicht, die für die Renovierung oder Errichtung von mehr als 300 Räumen eingesetzt wurden.

Carlos de Jesus zufolge, Leiter für Kommunikation und Marketing bei Corticeira Amorim, bedeutet "eine so angesehene Hotelkette wie NH-Hotels zu besitzen, die die technischen und umweltbezogenen Vorteile des Korks versteht und diese seinen Gästen in Europas wichtigsten Städten zugänglich macht, eine hervorragende Nachricht. Nicht nur für Corticeira Amorim, sondern auch für den ganzen Bereich der Korkindustrie und Eichenwälder, die für Portugal und Spanien enorm wichtig ist."



RECYCLING VON KORKEN IN FRANKREICH KOMMT DEM KAMPF GEGEN KREBS ZUGUTE

Amorim Cork France sammelte im Rahmen des Recyclingprogramms Ecobouchon 46 Tonnen Korken, die wiederverwertet und in eine Spende von 20 Millionen Euro an die französische Vereinigung im Kampf gegen Krebs, Agir Cancer Gironde, umgewandelt wurden. In diesem Zusammenhang wurde auf dem Platz Jean Jaurés in Lyon eine neun Meter hohe Korktafel mit einem Durchmesser von sieben Metern aus 285.000 Korken angefertigt, die sich im Guinness-Buch der Rekorde wiederfindet.

Im Zuge mehrerer Recyclingprogramme in unterschiedlichen Ländern hat Corticeira Amorim bereits mehrere Tausend Euro an die Zivilgesellschaft gespendet, vor allem an Institutionen, die sich im Kampf gegen Krebs engagieren, und an Menschen mit Behinderungen sowie Umweltschutzorganisationen.





Gründerzentrum von Corticeira Amorim unterstützt Geschäftsvorschläge für den Korksektor

Amorim Cork Ventures hat einen Wettbewerb für Unternehmer mit Ideen, Anwendungen oder innovativen Geschäftsvorschlägen für den Korksektor ins Leben gerufen. Der Aufruf, der bis zum 23. März lief, sieht in Zusammenarbeit mit Gestluz ein Schulungsprogramm für Unternehmer in den Einrichtungen von Amorim Cork Ventures in Mozelos vor.

Die ausgewählten Kandidaten werden von einem Programm zur Kompetenzsteigerung profitieren, das das Innovationszentrum von Corticeira Amorim mit einschließt. Der letzte Schritt in diesem Prozess stellen die Investition von Amorim Cork Ventures und die Unterstützung bei seiner Markteinführung oder die strategische Verstärkung der Startups dar.

Seit seiner Gründung 2014 zielt Amorim Cork Ventures auf die Förderung der Schaffung und Entwicklung neuer Produkte und Geschäftsideen mit Kork ab, die sich, gemäß dem internationalen Charakter von Corticeira Amorim, an den ausländischen Markt richten. Das Unternehmen hat bereits 100 Vorschläge erhalten - und das nicht nur aus Portugal, sondern auch aus Australien, Italien, Holland und dem Vereinigten Königreich und aus den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen.

Paulo Bessa, Geschäftsführer von Amorim Cork Ventures, erklärt, dass es "genau diese Vielseitigkeit von Kork (mit ausgezeichneten Umwelteigenschaften) und dessen Fähigkeit, auf technische Herausforderungen in vielen unterschiedlichen Bereichen zu antworten, gepaart mit großer Aufmerksamkeit, ist, dass uns dazu gebracht hat, Amorim Cork Ventures zu gründen."

Amorim Cork Ventures kann schon einige unterstützte Projekte vorweisen (zwei davon resultierten in Startups), die sich in verschiedenen Phasen der Geschäftsentwicklung befinden und die verschiedene Geschäftssegmente erkunden.

HONUHELE BAUT STEHPAD-DELBRETTER AUS KORK

Annäherung und Unterstützung von Corticeira Amorim für das Projekt im Rahmen von Amorim Cork Ventures

Honuhele der Firma Martins & Trindade, Lda. wurde mit dem Ziel gegründet, Qualitätsprodukte für den Sport Stand-Up Paddle (SUP), oder Stehpaddeln, zu wettbewerbsfähigen Preisen auf dem portugiesischen/iberischen Markt anzubieten.

Mithilfe der Unterstützung von Corticeira Amorim hat das Unternehmen kürzlich mit der Entwicklung eines SUP-Brettes aus Kork beginnen können, das an den nationalen und internationalen Markt gerichtet ist. Guilherme Martins von Honuhele zufolge "sind die ausgezeichneten naturgegebenen Eigenschaften des Korks, wie das geringe Gewicht, Widerstandsfähigkeit, Undurchlässigkeit, Schlagfestigkeit, Langlebigkeit und Flexibilität ideal für diese Art Brett. Seine Verwendung wird Produkte mit Top-Qualität hervorbringen."

In einer ersten Phase werden Korkbretter entwickelt, die für die Freizeit geeignet sind. Für die Zukunft ist auch die Produktion von Brettern für den Wettkampf vorgesehen.





KORKBODEN VON WICANDERS IN DER K ART GALLERY IN NEW YORK

Kollektion Corkcomfort von renommiertem Architektur- und Designbüro Leong Leong ausgewählt

Der Wicanders-Boden wurde für die neue K Art Gallery, ehemals P!, in New York ausgewählt. Die Erneuerung der Räumlichkeiten, nun in Form eines offenen weißen Würfels, wurde von dem angesehenen New Yorker Studio Leong Leong geleitet und schloss die Verlegung des Bodenbelags Originals Dawn aus der Kollektion Corkcomfort mit ein, der sich durch seinen natürlichen und authentischen Look des Naturkorkens auszeichnet.

Größtes Anliegen der K Art Gallery ist es die Art und Weise zu verdeutlichen, welche Wirkung unterschiedliche Ausstellungskontexte auf die Aufnahme der Kunst haben - oder um es mit den Worten der Verantwortlichen auszudrücken, "ist K eine freie Zusammenstellung des Projektraumes, eine Verkaufsgalerie oder eine kulturelle Organisation". Und in diesem Kontext spielt das Innenraumdesign eine sehr wichtige Rolle.

Chris und Dominic Leong, leitende Architekten des Projektes, beschreiben den Bodenbelag von Wicanders als eine perfekte Kombination: "Da der Fokus des Galeriekonzepts auf der Veränderung liegt, war die Verarbeitung von Kork äußerst interessant, einem natürlichen und zeitlosen Material". Eine überzeugte Meinung des Direktors der K Art Gallery, David Knowles: "Wir sind begeistert von diesem Boden! Im Hauptsaal ist er bereits verlegt und das Ergebnis ist einfach spektakulär."

Wie bei den anderen Wicanders-Kollektionen macht sich auch die Linie Originals Dawn die Corktech-Technologie zunutze, exklusiv von Amorim Flooring, die dank neuester Technologien die Eigenschaften des Korks in Sachen Komfort, Wärme- und Schalldämmung sowie physischem Wohlbefinden und Stoßfestigkeit steigern.

REFERENZBAU-WERKE



Olympiastadion Athen

Das ergonomische Zentrum des Olympiastadions in Athen wurde saniert und für die Renovierung des Raums wurde die Kollektion Pearl Oak Floating der Reihe Vynilcomfort von Wicanders ausgewählt.



NH-Hotel in Budapest - Fitnessraum

Der Fitnessraum des NH-Hotels in Budapest besitzt ab sofort einen schwimmenden Pearl Oak-Boden von Wicanders, der sich den Eigenschaften des Korks wie Isolierung, Komfort und Widerstandsfähigkeit bedient. Eine ideale Lösung für Sporträume.



Bibliothek Monte de Pedra

Das ehemalige Gefängnis von Crato ist heute die Stadtbibliothek. Bei der Anpassung des Gebäudes wurden Bodenbeläge aus der Reihe Corkcomfort von Wicanders verwendet, die dem Raum wichtige Mehrwerte, wie Schalldämmung, und ein gemütliches Ambiente für Kultur und Freizeit verleihen.



WICANDERS AUF DER MESSE ECO-PRODUCTS IN JAPAN

Die 16. Ausgabe der Eco-Products-Messe in Tokio im vergangenen Dezember nutzte Wicanders, um sein Bodensortiment auf dem japanischen Markt zu präsentieren. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung kam über eine Partnerschaft mit dem japanischen Architektur- und Designatelier Machido Hiroko Academy zustande. Im Vordergrund standen die Kollektionen Mármor Carrara, Identity Chestnut, Identity Moonlight und Identity Silver.





AMORIM FLOORING PRÄSENTIERT NEUHEITEN AUF DER BAU 2015

Die BAU ist die weltweit wichtigste Messe für Architektur und Innenausstattung, die für gewöhnlich die auserwählte Bühne für die jährliche Präsentation der Neuheiten von Amorim Flooring ist.

In diesjähriger Ausgabe stellte Amorim Flooring mehrere Neuheiten vor. Neben der neuen Linie Hydrocork – die zum ersten Mal eine geringere Dicke, Wasserfestigkeit und die Eigenschaften des Korks zu einem schwimmenden Bodenbelag vereint – wurden auch wichtige Neuerungen in den Kollektionen Corkcomfort und Artcomfort von Wicanders betrachtet.

In der Reihe Corkcomfort wurden 22 neue unterschiedliche Looks auf den Markt gebracht, von denen einige komplett revolutionär waren. Die Linien Tweedy Cut, Tweedy Wood und Sophisticated zum Beispiel präsentieren einen Kork-Look gemischt mit anderen Mustern, wie Holz. Die Linie Sensation zeigt sich als eine Hybridlösung aus einem Kork-Look und einem Siebdruck. Außer den neuen Aussehen wurden Neuheiten in Bezug auf Maße des Leimungssortiments vorgestellt: Ab sofort sind die Maße 900 x 300, 900 x 150, 600 x 150 und 450 x 450 erhältlich und ermöglichen unzählige Kombinationsmöglichkeiten miteinander, wodurch Muster den Markttrends folgend gestaltet werden können.

In der Reihe Artcomfort wurden 10 neue Looks präsentiert, die auf einer künstlerischen Wiedergabe von Holzmustern basieren und ethnographischen Tendenzen folgen, die sich auf die Innendekoration beziehen.

Die BAU fand vom 19. - 24. Januar statt und begrüßte insgesamt 210.000 Besucher aus etwa 150 Ländern.



Die naturgegebenen Eigenschaften des Korks bilden die Grundlage für das im Groninger Museum in Holland ausgestellte Werk "The Tree Chair" des Künstlers Nacho Carbonell. Corticeira Amorim unterstütze dieses Projekt und Nacho Carbonell bei der Umsetzung seiner Idee. Ein gewagter und anderer Stil, der auf der Kombination organischer Formen mit farbigen Strukturen beruht, verschaffte dem Künstler große Aufmerksamkeit in der internationalen Kunstszene.

Daher, und weil es sich dabei um ein Merkmal der Arbeit des Schöpfers handelt, erzählt die Installation die erfundene Geschichte eines Stuhls, der, betrachtet man das Material, aus dem er gefertigt ist, zu seinem Ursprung zurückkehren möchte. Er möchte wieder zu einem Baum werden. "The Tree Chair" ist ein hybrides Werk bestehend aus einer Metallstruktur mit einer Verkleidung aus Kork.

Corticeira Amorim stellte insgesamt 175 kg Korkgranulat verschiedener Korngrößen zur Verfügung und unterstützte das Projekt zudem bei technischen Fragen. Nacho Carbonell zufolge machen "das geringe Gewicht, seine Widerstandsfähigkeit und die Tatsache, dass er den widrigsten Umweltbedingungen schadlos standhält, Kork zu einer ausgezeichneten Lösung für diese Art Installation".



PORTUGIESI-SCHER STAND AUF DER FITUR WIRBT FÜR KORK

"Schöne Momente teilen und feiern" war das Teilnahmemotto Portugals auf der Fitur, eine der wichtigsten Tourismusmessen weltweit, die in Madrid stattfand und auf der Portugal mit dem Preis für den besten internationalen Stand ausgezeichnet wurde.

Das Konzept von "Feiern" war in mehreren Augenblicken der Veranstaltung präsent. Das spanische Königshaus wurde mit einem Kunstwerk von Scott Gundersen geehrt, der für seine aus benutzten Korken angefertigten Porträts bekannt ist. Corticeira Amorim stellte die Korken zur Fertigstellung des Kunstwerks zur Verfügung, was während der Fitur geschah.

Kork stand in mehreren Formaten im Vordergrund, sei es mit an der Decke befestigten Regenschirmen, dem Lady Gaga angebotenen Kleid oder weiteren Designerstücken, wie die, die Fernando Brízio, Filipe Alarcão und die Nendo für die Kollektion MARTERIA von Corticeira Amorim entwarfen.





Paréntesis ist eine Ausstellung, die eine alte Tradition der Architektenvereinigung in Madrid und der Architektenkammer Madrid (COAM) wieder zum Leben erweckt. Nach mehrjähriger Abwesenheit ist sie mit dem Ziel zurück, die architektonischen Praktiken in Madrid und die Auswirkung der Finanzkrise auf die in diesem Bereich Tätigen zu analysieren.

Im Dezember 2014 gestartet besteht Paréntesis aus vier Ausstellungen: "Nuestra primera obra", "¿Y tú qué haces?", "Segundo premio" und "¿Quién vive ahí?". Die Kuratoren Paula García-Masedo und Gonzalo Pardo wollen mit diesem Zyklus starke Empfindungen rund um diesen Bereich bewirken, eine der Gesellschaft nähere Architektur und ein besseres Verständnis der gemeinsamen Räume schaffen.

Die Ausstellungen teilen eine Reihe von Veranstaltungen und eine Vielfältigkeit an Protagonisten aus der madrilenischen Architekturszene sowie einen in hohem Grad von Kork geprägten Raum, der zu diesem Anlass von Corticeira Amorim zur Verfügung gestellt wurde. Paula García-Masedo und Gonzalo Pardo betonen die besondere Eignung von Kork für diese Ausstellung, durch die sensorischen und dämmenden Eigenschaften des Materials zum Beispiel. Kein anderes Material "ermögliche bei einer Ausstellung die Nachbildung eines typischen Architekturbüros."

GIERLINGS VELPOR AUF DER MERCEDES-BENZ FASHION WEEK

Der Stylist Júlio Torcato stellte seine neue Herrenkollektion mit dem Namen Two Collection auf der jüngsten Mercedes-Benz Fashion Week vor, die mit Unterstützung von Gierlings Velpor in Madrid stattfand.

Der Trend für die neue Jahreszeit ist Samt als Stoff, der die Dualität des modernen und städtischen Mannes ausdrückt. Klassische Inspiration trifft auf eine moderne Seele – zwei auf den ersten Blick konträre Konzepte, die der Stylist hier gewollt kombiniert. Die im Februar zum Anlass des 30. Geburtstags von Cibeles Passerele stattgefundene Veranstaltung konnte auf die Teilnahme verschiedener portugiesischer Stylisten zählen, die vor der Organisation Portugal Fashion ihr Talent unter Beweis stellen wollten.



93 PUNKTE FÜR MIRABILIS BRANCO 2013 (WEISS), DURCH ROBERT PARKER

Mark Squires, Kritiker portugiesischer Weine im Dienste der angesehenen Editionen von Robert Parker, testete den Jahrgang 2013 des Mirabilis Grande Reserva Branco und erhöhte seine Bewertung auf 93 von 100 Punkten. Der Spezialist lobte den kräftigen Säurekern und seinen lebendigeren, stärkeren und intensiveren Charakter. "Dieser sehr konzentrierte und gut strukturierte Weißwein ist im Allgemeinen ganz wundervoll. Wahrscheinlich ist er der beste Weißwein von Quinta Nova", sagte er abschließend.

Der auf dem Gut Quinta Nova de Nossa Senhora do Carmo produzierte und von Weinbergen in Alijó, Murça und Tabuaço stammende Wein wird seinem Namen Mirabilis, was "etwas Wundervolles" bedeutet, mehr als gerecht. Mit einer schimmernden und zitrusgelben Farbe, lassen sich in seinem Duft Zitrusfrüchte, Vanille, weiße Gewürze und eine feine Note von Granitstein erkennen. Er sollte bei einer Temperatur von 11-14°C serviert werden und passt gut zu ausgereiftem Hartkäse, fettreichem Fisch, asiatischer Küche, Geflügel, Schwein und Kalb.



Preise

2013

93/100 Pkt Robert Parker, USA, 2014

2012

92/100 Pkt Wine Enthusiast, USA, 2014 92/100 Pkt Robert Parker, USA, 2013

2011

17,5 Pkt Wine, Portugal, 2013 18 Pkt Noticias Magazine, Portugal, 2013

CONCEITUS PRÄSENTIERT NEUES MENÜ

Als Hommage an die Gastronomie des Douro hat das Restaurant Conceitus von Quinta Nova seiner Karte das traditionelle Gericht "Cabritada" hinzugefügt.

Chef José Pinto bietet inspiriert von regionalen Rezepten ein köstliches Menü an, das mit Tongeschirr aus Bisalhäes serviert wird. Es besteht aus Zwiebelbrühe mit Blutwurst, gebackenem Lamm und Westernkartoffeln und wird von Ofenreis und Gemüse begleitet. Als Dessert folgt Birne in Weinsauce.

Mit Weinen des Landguts und Porto Vintage zur Verdauung abgestimmt, muss für dieses Angebot eine Reservierung von mindestens acht Personen vorliegen und ist für den Preis von 38 Euro pro Person (Getränke nicht mitinbegriffen) erhältlich. Es verspricht ein ganz besonderes Erlebnis im Tal des Douro.

Weitere Informationen unter www.quintanova.com oder hotelquintanova@amorim.com.







W AWARDS ZEICHNEN QUINTA NOVA AUS: BESTER WEINTOURISMUS MIT UNTERBRINGUNG

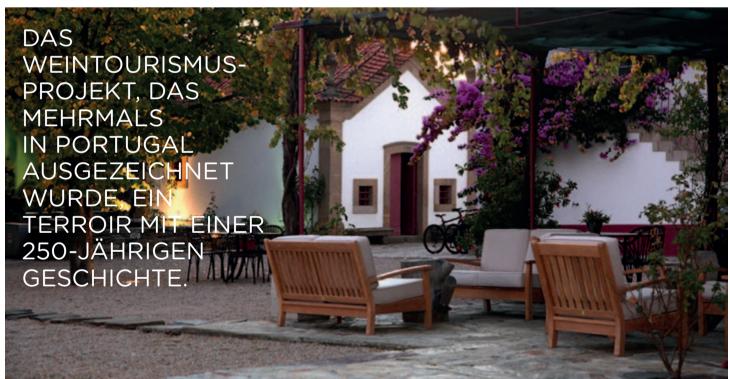


Ein weiteres Mal wurde Quinta Nova mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet: Bester Weintourismus mit Unterbringung, verliehen von Aníbal Coutinho, treibende Kraft der W Awards und angesehener Weinkritiker. Anfang dieses Jahres wurde es bei der jährlichen Gala, die online unter w-anibal.com zu erreichen ist, verkündet.

Quinta Nova stach aus den zehn Nominierten heraus, da es dem Fachmann zufolge die Fähigkeit besäße, "sich in seinem Weintourismus und sozialen Unternehmertum permanent neu zu erfinden, was die Erfahrung vor Ort um so kostbarer macht und ebenso wichtig ist wie die Qualität seiner Weine und Marken".

Die W Awards resultieren aus der kritischen Begutachtung Aníbal Coutinhos und bewerten die Qualität und Aktivitäten auf dem portugiesischen Weinmarkt. Sie sollen die Unterstützung und das Interesse belohnen, das die portugiesische Weinbranche für die Expertenmeinung des Önologen, Journalisten und Blogger hat.





2015

Best Wine Tourism Award -Wine Restaurant, Great Wine Capitals Network

2014

Bester Weintourismus mit Unterbringung, W Awards

2014

Bester Weintourismus, Boa Cama Boa Mesa - Expresso

2014

Best Wine Centre - Highly Commended, Drinks International 2011

"One of the 9 must-see wineries in the world". American Airlines

2010

Best Wine Tourism Award - Innovative Erfahrungen, Great Wine Capitals Network

2009

Global Best Wine Tourism Award - Kunst und Kultur, Great Wine Capitals Network

2008

Best Wine Tourism Award - Architektur, Parks und Gärten, Great Wine Capitals Network

2007

Best Wine Tourism Award -Unterbringung, Great Wine Capitals Network